

DIGITALISIERUNG**SVA bringt neue App für Versicherte**

WIEN. Die Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft (SVA) launcht eine neue App, mit der es mobil möglich ist, Rechnungen einzureichen und Bewilligungen einzuholen. „Der App-Launch ist ein wichtiger Schritt in unserem SVA2020-Digitalisierungs- und Transformationsprozess, der für unsere Kunden stetig deutlicher sichtbar wird. Mein Ziel damit ist klar: Eine moderne und kundenorientierte Sozialversicherung für alle Selbstständigen“, sagt SVA-Obmann Harald Mahrer.

Starkes Wachstum

Die SVA ist die am schnellsten wachsende Sozialversicherung Österreichs und arbeitet an einem Weg, um die jährlich Zehntausenden Neuanmeldungen und die damit einhergehende laufende Erhöhung der Versichertenzahl kundenfreundlich zu bewältigen, ohne dass die laufenden Kosten entsprechend steigen. So wurde 2016 der Transformations- und Digitalisierungsprozess gestartet, um das Kundenservice und -erlebnis weiter zu verbessern und die internen und externen Prozesse dazu mit digitaler Unterstützung noch effizienter zu gestalten. (rüm)



© SVA

Marinomed prüft IPO

Das Wiener Biotechunternehmen Marinomed wächst weiter und prüft nun auch einen Börsengang; neue Produkte sind in der Pipeline.

••• Von Martin Rümmele

WIEN. Die Wiener Marinomed Biotech AG setzt ihren Wachstumskurs fort und prüft nun auch einen Börsengang. Bei der Entwicklung ihrer Marinolosol-Technologieplattform erzielt das Unternehmen bedeutende Fortschritte und kann früher als erwartet, noch in diesem Winter, mit der klinischen Zulassungsstudie (Phase III) für das erste Produkt der Technologieplattform starten. Für ihre Carragelose-Plattform, die patentgeschützte Produkte zur Behandlung von viralen Infektionen der Atemwege umfasst, konnte das Unternehmen mit dem Abschluss von zwei neuen Verträgen das Vertriebsgebiet um zehn Märkte erweitern.

Milliardenmarkt im Visier

Die Plattform Marinolosol soll die Wirksamkeit von schwer löslichen Wirkstoffen speziell für die Behandlung von sensiblen Organen wie Augen und Nase erhöhen. Diese Technologie verfügt über das Potenzial, einige Therapien im Bereich Allergie und Autoimmunerkrankungen nachhaltig zu verändern. Das wiederum ist ein Milliardenmarkt mit starken Wachstumsperspektiven, an dem Marinomed mit ihren



© Marinomed

Plattformen Marinolosol und Carragelose partizipieren will, betont Marinomed-CEO Andreas Grassauer.

Andreas Grassauer

Der Marinomed-CEO will im Bereich Allergitherapie kräftig wachsen und prüft Börsengang.

Vortragsreihe zum Darm

Institut Allergosan und Goldenes Kreuz kooperieren.

WIEN. Die Österreichische Gesellschaft vom Goldenen Kreuz veranstaltet in Kooperation mit dem Institut Allergosan eine kostenlose Vortragsreihe rund um den Darm, dem Zentrum des Menschen. Ziel dieser gemeinsamen „Akademie des Bauchgefühls“ ist die Vermittlung von Wissen und Verständnis für die Darmgesundheit und den gesunden Umgang mit sich selbst.

Zusammenhänge zwischen dem Gehirn und der Leistung des Darms wurden schon vor vielen Jahren erkannt, dennoch wurde bislang dem Gehirn primär die Funktion des „Denkens“ und dem Darm die Funktion des „Verdauens“ zugeschrieben; mittlerweile ist bekannt, dass Darm und Gehirn über die Darm-Gehirn-Achse in stetiger Kommunikation miteinander sind. (red)



© Fotolia